

Digitale Technologien – Statistische Auswertung zu Ausschreibungen mit Einreichungsfrist 29.03.2023 unter Horizont Europa

HORIZON-CL4-2023-DATA-01, HORIZON-CL4-2023-DIGITAL-EMERGING-01,
HORIZON-CL4-2023-HUMAN-01

Inhaltsverzeichnis

1	ZUSAMMENFASSUNG	3
2	ÜBERBLICK	4
	2.1 ANTRÄGE IM ÜBERBLICK.....	4
	2.2 ANTRAGSBETEILIGUNGEN IM ÜBERBLICK	4
3	AUSWERTUNG ANTRÄGE	5
	3.1 BEGUTACHTUNGSSTATUS AUSSCHREIBUNGEN	5
	3.2 FÖRDERERSUMMEN NACH AUSSCHREIBUNGEN.....	5
	3.3 FÖRDERSUMMEN NACH FÖRDERSCHWERPUNKTEN.....	6
	3.4 FÖRDERUNG NACH MAßNAHMENTYPEN.....	7
	3.5 DURCHSCHNITTSWERTE GEFÖRDERTER PROJEKTE	7
4	AUSWERTUNG ANTRAGSBETEILIGUNGEN	8
	4.1 FÖRDERUNG NACH ORGANISATIONSTYPEN.....	8
	4.2 FÖRDERUNG NACH LÄNDERGRUPPEN	8
5	DATEN UND FAKTEN	9

Statistische Auswertung

Auswertung der Ausschreibungen HORIZON-CL4-2023-DATA-01 (Destination 3), HORIZON-CL4-2023-DIGITAL-EMERGING-01 (Destination 4), HORIZON-CL4-2023-HUMAN-01 (Destination 6) mit Einreichungsfrist 29.03.2023

An den drei Ausschreibungen zu digitalen Technologien in Horizont Europa mit gemeinsamer Einreichungsfrist 29.03.2023 beteiligten sich insgesamt 7.489 Antragstellende in 606 Anträgen. Aus den hieraus als förderwürdig begutachteten Anträgen werden 1.391 Projektbeteiligte in 110 Projekten mit 561,7 Mio. Euro gefördert. In diesem Dokument werden die Ergebnisse der drei Ausschreibungen im Detail vorgestellt.

1 Zusammenfassung

- > Am 06.07.2023 legte die Europäische Kommission die Ergebnisse der großen Ausschreibungsreihe digitaler Themen unter Horizont Europa vor.
- > Die drei Ausschreibungen HORIZON-CL4-2023-DATA-01 (Destination 3), HORIZON-CL4-2023-DIGITAL-EMERGING-01 (Destination 4) und HORIZON-CL4-2023-HUMAN-01 (Destination 6) wurden am 08.12.2022 eröffnet, Einreichungsfrist war der 29.03.2023.
- > In den Ausschreibungen gab es 47 Themen (Topics) mit folgendem inhaltlichen Fokus: „World Leading Data and Computing Technologies“ (4 Topics), „Digital and Emerging Technologies for Competitiveness and Fit for The Green Deal“ (14 Topics) und „A Human-Centred and Ethical Development of Digital and Industrial Technologies“ (29 Topics).
- > Insgesamt beteiligten sich 7.489 Antragstellende aus 3.653 Organisationen in 606 Anträgen.¹
- > Von den 606 Anträgen wurden 424 als förderwürdig begutachtet. Auf Grund des beschränkten Budgets werden davon 110 Projekte mit 561,7 Mio. Euro gefördert.
- > Von den bewilligten Fördermitteln entfallen 70,7% auf „Research and Innovation Actions“ (RIA), weitere 21,6% auf „Innovation Actions“. Ein kleiner Teil von 7,7% entfällt auf „Coordination and Support Actions“ (CSA).
- > Mit 32,4 % kommt der größte Anteil der Fördermittel der Privatwirtschaft zu Gute, gefolgt von Hochschulen (29,2%) und Forschungsorganisationen (25,2%).
- > Aus Deutschland beteiligten sich 854 Antragstellende aus 381 Organisationen. Hiervon werden 187 erfolgreiche Antragstellende aus 128 Organisationen mit 97,2 Mio. Euro gefördert. Die Erfolgsquote² von Antragstellenden aus deutschen Organisationen liegt mit 21,9% über dem Durchschnitt von 18,6%.
- > Der Anteil am Gesamtbudget (Rückfluss) für Antragstellende deutscher Organisationen liegt bei 17,3%, gefolgt von den Niederlanden (11,2%), Spanien (9,6%), Frankreich (9,5%) und Italien (9,4%).

¹ Eingereichte Anträge im Sinne begutachtungsfähiger Anträge, d.h. exklusive zurückgezogene und ungültige Anträge.

² Erfolgsquote: Anteil erfolgreicher an begutachtungsfähigen Anträgen bzw. Antragsbeteiligungen.

2 Überblick

2.1 Anträge im Überblick

Insgesamt wurden 606 Anträge eingereicht³, von denen über zwei Drittel (424 Anträge) als förderwürdig begutachtet wurden. Auf Grund des beschränkten Budgets wird nur rund jeder sechste Antrag (110 Projekte) gefördert (Erfolgsquote 18,2%). Die bewilligte Fördersumme beläuft sich auf 561,7 Mio. Euro. Mehr als zwei Drittel aller Anträge (73%) hat mindestens eine Beteiligung von Antragstellenden deutscher Organisationen. Anträge mit Partnern aus Deutschland haben dabei im Durchschnitt eine höhere Erfolgsquote (19,8%) als Anträge ohne Beteiligung von Antragstellenden deutscher Organisationen (13,9%).

Anträge	Bewilligte Fördersumme (Mio. Euro)	Begutachtungsfähige Anträge	Förderwürdige Anträge	Geförderte Projekte	Erfolgsquote
Anträge gesamt	561,7 Mio. €	606	424	110	18,2%
Antrag mit DE-Beteiligung	474,8 Mio. €	440	332	87	19,8%
Antrag ohne DE-Beteiligung	86,9 Mio. €	166	92	23	13,9%

Tabelle 1: Anträge gesamt und Anträge mit Deutschland in Konsortium im Überblick

2.2 Antragsbeteiligungen im Überblick

Insgesamt beteiligten sich 7.489 Antragstellende in den 606 begutachtungsfähigen Anträgen (also rund 12 Antragstellende je Antrag). 1.391 der 7.489 Antragsbeteiligungen waren erfolgreich. Aus Deutschland stammen 854 Antragsbeteiligungen, von denen 187 erfolgreich waren. Insgesamt erhalten Antragstellende deutscher Organisationen 97,2 Mio. Euro. Die Erfolgsquote⁴ von Antragstellenden aus Deutschland liegt mit 21,9% über dem Durchschnitt von 18,6%.

Antragsbeteiligungen	Bewilligte Fördersumme (Mio. Euro) Projektpartner	Begutachtungsfähige Antragsbeteiligungen	Förderwürdige Antragsbeteiligungen	Erfolgreiche Antragsbeteiligungen	Erfolgsquote
Alle	561,7 Mio. €	7.489	5.268	1.391	18,6%
EU27	522,0 Mio.	6.395	4.540	1.224	19,1%
Deutschland	97,2 Mio. €	854	654	187	21,9%

Tabelle 2: Antragsbeteiligungen gesamt, EU27 und Deutschland im Überblick

³ Eingereichte Anträge im Sinne begutachtungsfähiger Anträge, d.h. exklusive zurückgezogene und ungültige Anträge.

⁴ Erfolgsquote: Anteil erfolgreicher an begutachtungsfähigen Anträgen bzw. Antragsbeteiligungen.

3 Auswertung Anträge

3.1 Begutachtungstatus Ausschreibungen

Fokus der drei Ausschreibungen sind „World Leading Data and Computing Technologies“ (Destination 3 – Ausschreibung HORIZON-CL4-2023-DATA-01), „Digital and Emerging Technologies for Competitiveness and Fit for The Green Deal“ (Destination 4 – Ausschreibung HORIZON-CL4-2023-DIGITAL-EMERGING-01) und „A Human-Centred and Ethical Development of Digital and Industrial Technologies“ (Destination 6 – Ausschreibung HORIZON-CL4-2023-HUMAN-01). Das folgende Diagramm zeigt den Begutachtungstatus der eingereichten Anträge je Ausschreibung.

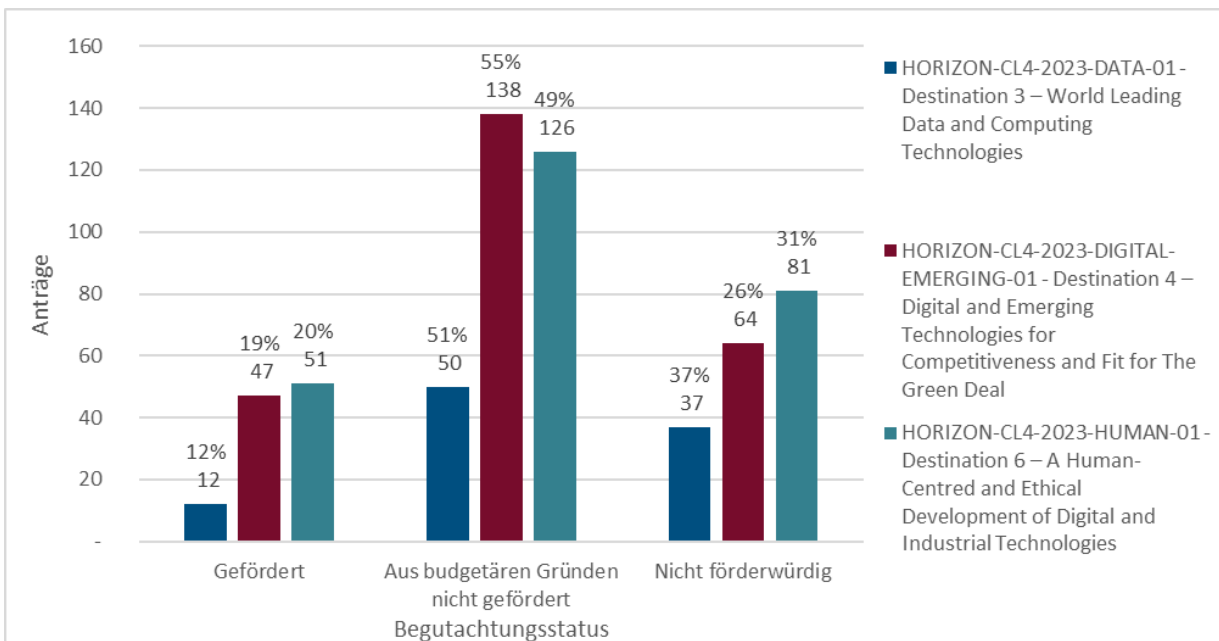


Abbildung 1: Begutachtungstatus der Anträge je Ausschreibung

3.2 Förderersummen nach Ausschreibungen

Über das größte bewilligte Budget verfügt die Ausschreibung HORIZON-CL4-2023-DIGITAL-EMERGING-01 (Destination 4 – 246,6 Mio. Euro), gefolgt von den Ausschreibungen HORIZON-CL4-2023-HUMAN-01 (Destination 6 – 241,1 Mio. Euro) und HORIZON-CL4-2023-DATA-01 (Destination 3 – 74,0 Mio. Euro).

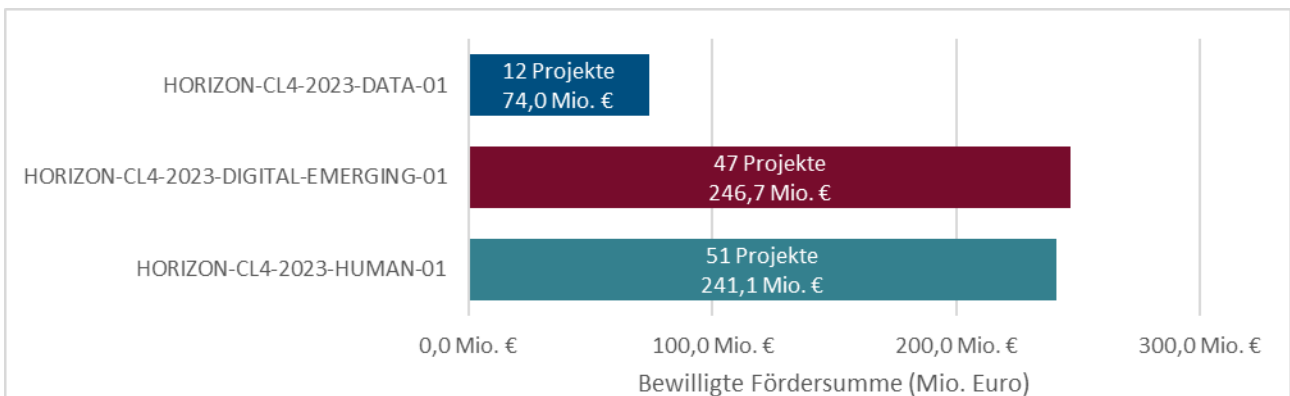


Abbildung 2: Bewilligte Fördermittel der Ausschreibungen

3.3 Fördersummen nach Förderschwerpunkten

Es werden mit 51 Projekten die meisten Projekte in der Destination 6 gefördert, gefolgt von 47 Projekten in Destination 4 und 12 Projekten in Destination 3. Das folgende Diagramm stellt die bewilligten Fördermittel nach den Förderschwerpunkten der Destinations, den sogenannten „Sections“, dar.

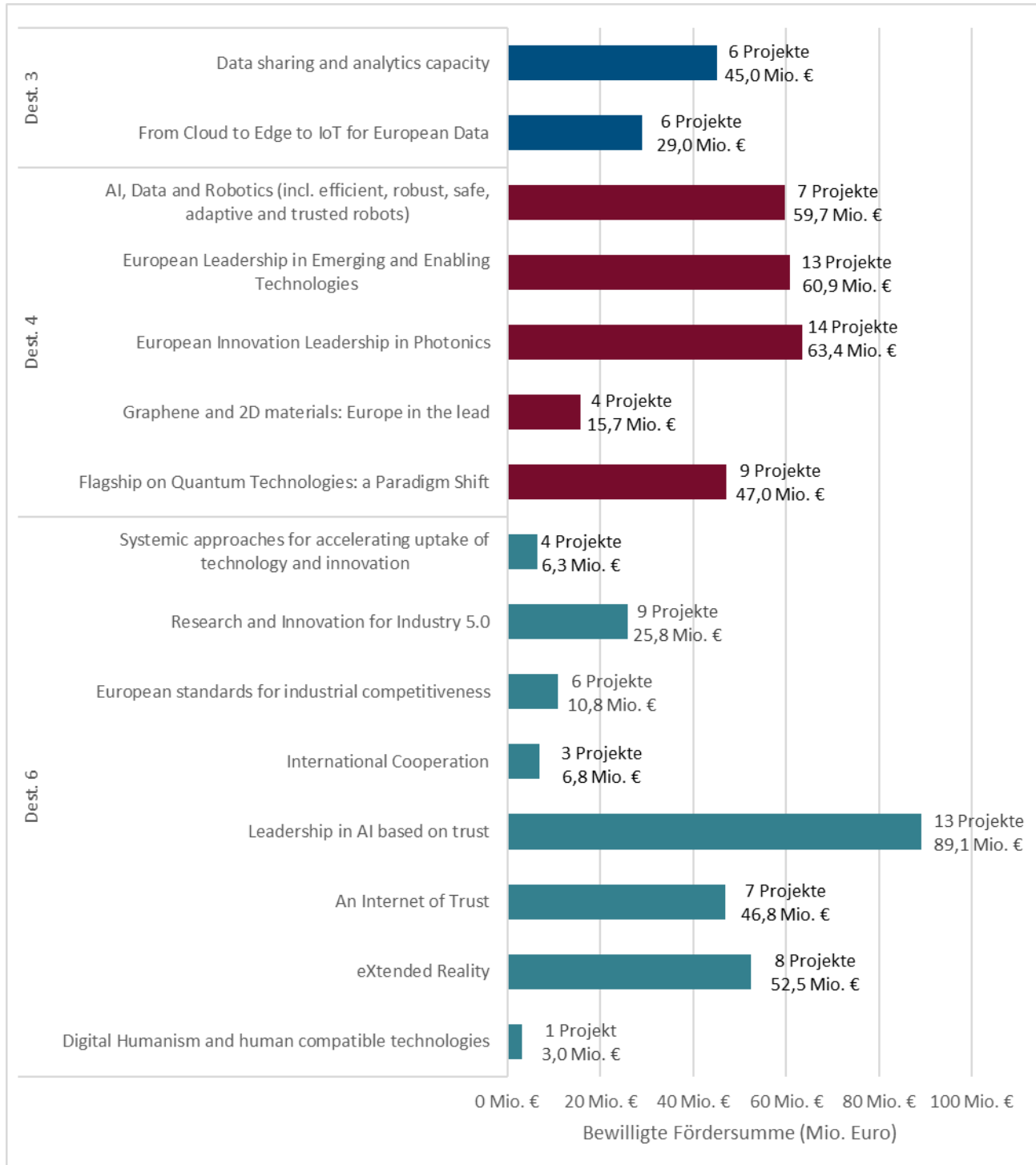


Abbildung 3: Bewilligte Fördermittel (Mio. Euro) nach Förderschwerpunkten („Destinations“ / „Sections“)

3.4 Förderung nach Maßnahmentypen

In den drei Ausschreibungen wurden größtenteils „Research and Innovation Actions“ (RIA) ausgeschrieben, auf die 71% der Fördermittel entfallen. 21% der Fördermittel fließt in „Innovation Actions“ (IA), 8% wurden für „Coordination and Support Actions“ (CSA) bewilligt. Des Weiteren wurde ein „Framework Partnership“-Projekt im Bereich Quantencomputing bewilligt (ohne Förderung).

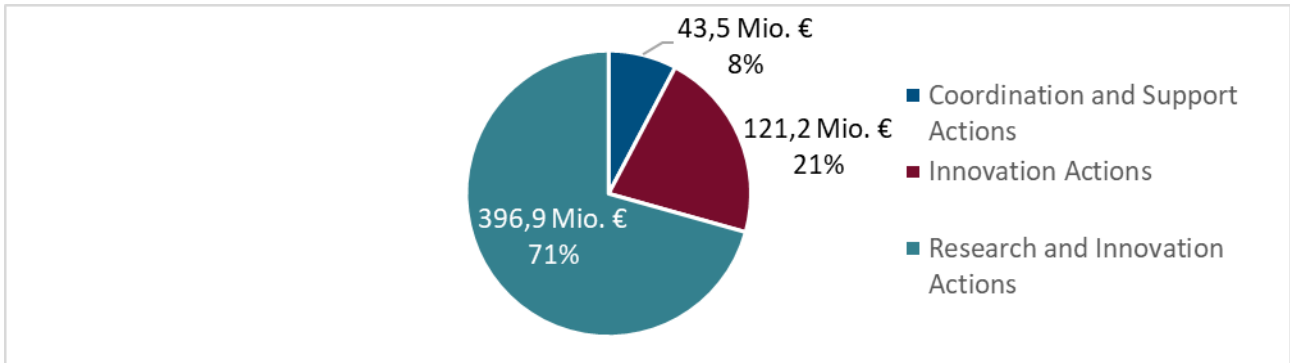


Abbildung 4: Bewilligte Fördermittel (Mio. Euro) nach Maßnahmentyp

3.5 Durchschnittswerte geförderter Projekte

Wie in Kapitel 2 „Überblick“ dargestellt, wurden in den 110 geförderten Projekten 1.391 Partner mit 561,7 Mio. Euro gefördert. Die durchschnittliche Förderung je RIA-Projekt beläuft sich auf 6,0 Mio. Euro, im Fall von IA-Projekten auf 6,4 Mio. Euro und bei CSA-Projekten auf 1,8 Mio. Euro. Die durchschnittliche Anzahl von Konsortialpartnern in RIA-Projekten liegt bei 13 Partnern, in IA-Projekten ebenfalls bei 13 Partnern und in CSA-Projekten bei 10 Partnern. Durchschnittlich liegt die Fördersumme je Partner bei RIA- und IA-Maßnahmen bei rund 0,5 Mio. Euro und bei 0,2 Mio. Euro im Fall von CSA-Maßnahmen. Die durchschnittliche Laufzeit liegt bei RIA/IA bei 41 Monaten, für CSA-Maßnahmen bei 33 Monaten. Die durchschnittlichen Fördersummen gewichtet nach Partnerzahl und Laufzeit unterscheiden sich nach Maßnahme beträchtlich und liegen bei 5.349 Euro/Monat je Partner bei CSA und rund 11.500 Euro/Monat je Partner bei RIA- und IA-Projekten (ohne Abbildung).

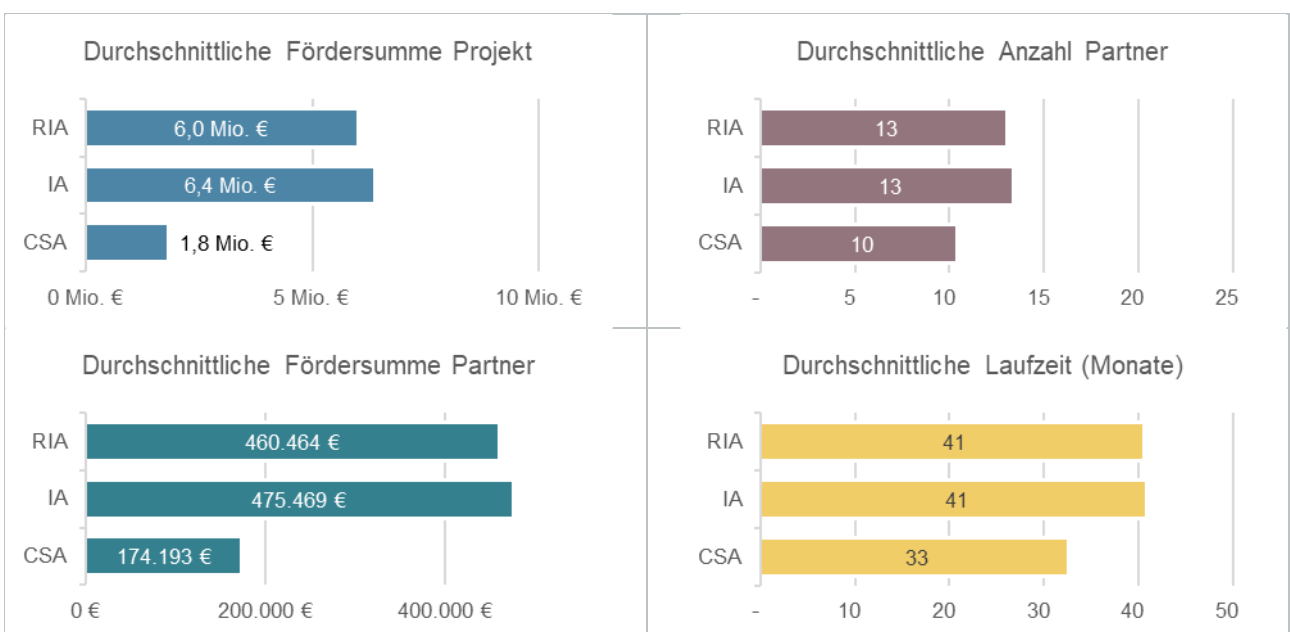


Abbildung 5: Durchschnittswerte nach Maßnahmentyp: Fördermittel je Projekt/Partner, Konsortialgröße, Laufzeit

4 Auswertung Antragsbeteiligungen

4.1 Förderung nach Organisationstypen

Von den 561,7 Mio. Euro wurde mit knapp einem Drittel der Fördermittel (32,4%) der größte Anteil für die Privatwirtschaft bewilligt, gefolgt von Hochschulen (29,2%) und Forschungsorganisationen (25,2%). In Deutschland fließt ein Drittel der 97,2 Mio. Euro Fördermittel an Forschungsorganisationen (33,1%), gefolgt von der Privatwirtschaft (28,6%) und Hochschulen (27,4%).

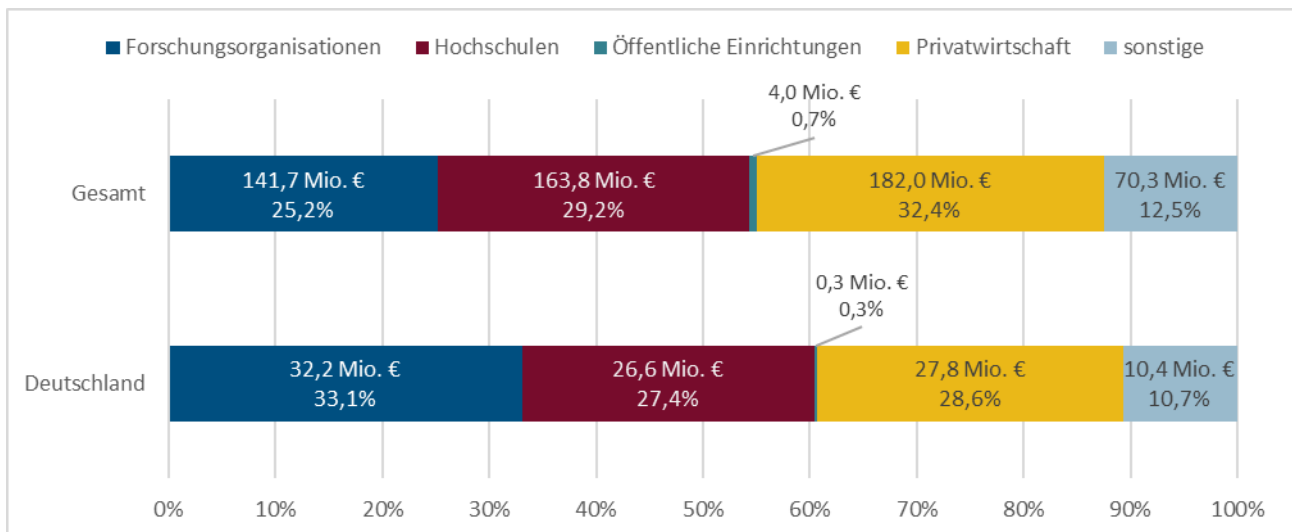
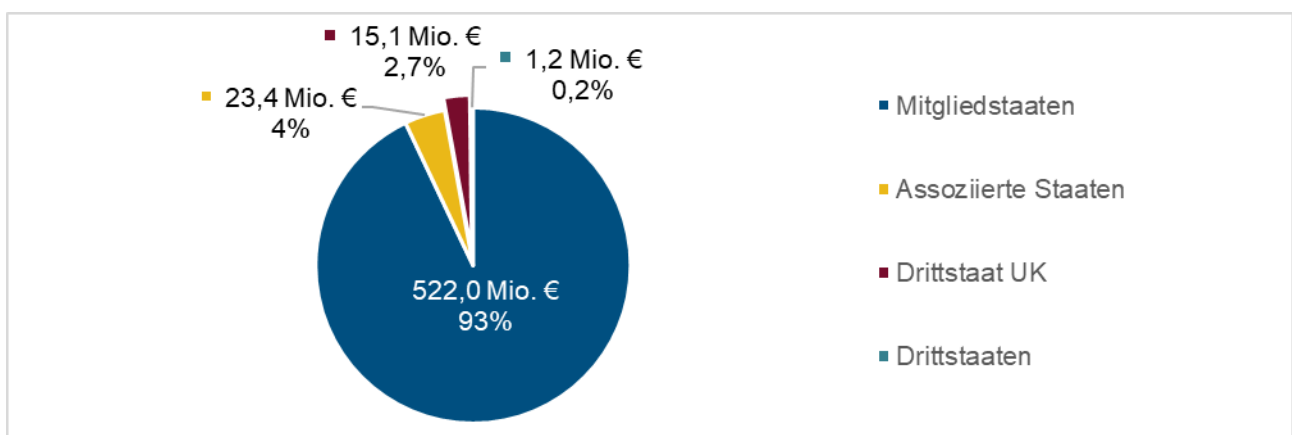


Abbildung 6: Bewilligte Fördermittel (Mio. Euro) nach Organisationstypen

4.2 Förderung nach Ländergruppen⁵

Von den insgesamt bewilligten 561,7 Mio. Euro Fördermitteln entfallen 522,0 Mio. Euro auf die EU-Mitgliedstaaten. Für Assoziierte Staaten wurden 23,4 Mio. Euro bewilligt. Weitere 15,1 Mio. Euro wurden für das Vereinigte Königreich reserviert, welches zum Begutachtungszeitpunkt mit ausstehender Unterzeichnung eines Assoziierungsabkommens den Status als Drittstaat innehat und nur im Fall erfolgreicher Assoziierung Fördermittel erhält. Auf übrige Drittstaaten entfallen 1,2 Mio. Euro.



⁵ https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/docs/2021-2027/common/guidance/list-3rd-country-participation_horizon-euratom_en.pdf

5 Daten und Fakten

Datenbasis

CERF-Report der Europäischen Kommission zu den Ausschreibungen HORIZON-CL4-2023-DATA-01 (Destination 3), HORIZON-CL4-2023-DIGITAL-EMERGING-01 (Destination 4) und HORIZON-CL4-2023-HUMAN-01 (Destination 6) vom 6. Juli 2023

Herausgeber: DLR Projektträger / Projektträger Jülich
Kontakt: NKS-DIT@dlr.de / NKS-DIT@fz-juelich.de
Copyright ©: Nationale Kontaktstelle Digitale und Industrielle
Technologien – NKS DIT
Haftungsausschluss: Änderungen und Irrtümer für alle Angaben
vorbehalten
Titelbild: denisismagilov #464800953 – stock.adobe.com
Stand: 04.08.2023 / MR